

Tabellen

# Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Prignitz

September 2020



**Sperrfrist:  
30.09.2020, 10:00 Uhr**



**Bundesagentur für Arbeit**  
Statistik

## Impressum

<b>Produktlinie/Reihe:</b>	Tabellen
<b>Titel:</b>	Arbeitsmarktreport
<b>Region:</b>	Prignitz
<b>Berichtsmonat:</b>	September 2020
<b>Erstellungsdatum:</b>	25.09.2020
<b>Periodizität:</b>	monatlich
<b>Nächster Veröffentlichungstermin:</b>	29.10.2020
<b>Herausgeberin:</b>	Bundesagentur für Arbeit Statistik
<b>Rückfragen an:</b>	Statistik-Service Ost Storkower Straße 120 10407 Berlin
<b>E-Mail:</b>	<a href="mailto:Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de">Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de</a>
<b>Hotline:</b>	Tel.: 030 / 555599-7373
<b>Fax:</b>	Fax: 030 / 555599-7375
<b>Internet:</b>	<a href="https://statistik.arbeitsagentur.de">https://statistik.arbeitsagentur.de</a>
<b>Zitierhinweis:</b>	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, September 2020.
<b>Nutzungsbedingungen:</b>	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

## Statistische Hinweise

### Auswirkungen der Corona-Krise auf statistische Ergebnisse der Bundesagentur für Arbeit

#### Förderstatistik

Im Rahmen des Sozialdienstleister-Einsatzgesetzes (SodEG) zur Bekämpfung der Coronavirus SARS-CoV-2 Krise wird derzeit in den Agenturen für Arbeit sowie den Jobcentern u.a. geprüft, ob Leistungen und Maßnahmen der aktiven Arbeitsmarktpolitik unverändert oder in alternativer Form (z.B. E-Learning, (Video)-Telefonie, virtuelles Klassenzimmer) weiter erbracht werden können. Maßnahmen, die nicht unverändert oder in alternativer Form durchgeführt werden können, sind derzeit unterbrochen, aber nicht abgebrochen. D.h. die Personen bleiben weiterhin Teilnehmende an einer arbeitsmarktpolitischen Maßnahme, auch wenn ab April 2020 vorerst keine Leistungen mehr erbracht werden.

Die statistischen Daten enthalten ab Monatsbericht April 2020 im Bestand die unveränderten Förderungen, die unterbrochenen Förderungen sowie auch Förderungen, die in alternativer Form weitergeführt werden können. Ein getrennter statistischer Nachweis ist nicht möglich. Zudem werden die vorläufigen Ergebnisse nicht mehr hochgerechnet, da die Hochrechnung auf Erfahrungswerten der Vergangenheit basiert und diese nicht auf die gegenwärtige Situation angewendet werden können. Dies muss bei den Vorjahresvergleichen berücksichtigt werden.

#### Unterbeschäftigungsstatistik

In der Unterbeschäftigungsrechnung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen erfasst, die nicht als arbeitslos im Sinne des SGB gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik sind oder einen arbeitsmarktbedingten Sonderstatus besitzen. Von den oben genannten statistischen Effekten der Förderstatistik ist somit auch die Unterbeschäftigung betroffen.

## Weitere statistische Hinweise

#### Leistungsstatistik

Die Statistik über Arbeitslosengeld (SGB III) wurde zum März 2020 rückwirkend bis zum Jahr 2005 revidiert. Wesentliche Neuerung ist die differenzierte Darstellung von Personengruppen. Dadurch wird zukünftig präzise über Anspruchsberechtigte, Anspruchsberechtigte in Sperrzeit, Leistungsbeziehende, Leistungsbeziehende von Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit und Leistungsbeziehende von Arbeitslosengeld bei Weiterbildung berichtet. Weitergehende Informationen zur Revision der Statistik über Arbeitslosengeld sowie den Revisionseffekten finden Sie in den folgenden Methodenberichten:

[Methodenbericht zur Revision der Statistik über Arbeitslosengeld](#)

[Methodenbericht zur Revision der Statistik über Arbeitslosengeld - Revisionseffekte](#)

[zurück zum Inhalt](#)

## Inhaltsverzeichnis

### Arbeitsmarktreport

Prignitz

September 2020

	<b>Seite</b>
Eckwerte des Arbeitsmarktes	<a href="#">5</a>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	<a href="#">6</a>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	<a href="#">7</a>
Komponenten der Unterbeschäftigung	<a href="#">8</a>
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	<a href="#">9</a>
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	<a href="#">10</a>
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	<a href="#">11</a>
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	<a href="#">12</a>
Gemeldete Arbeitsstellen	<a href="#">13</a>
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	<a href="#">14</a>
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	<a href="#">15</a>
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	<a href="#">16</a>
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	<a href="#">17</a>
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	<a href="#">18</a>

[zurück zum Inhalt](#)
**Eckwerte des Arbeitsmarktes**

 Prignitz  
 September 2020

Merkmale	Sep 2020	Aug 2020	Jul 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Sep 2019		Aug 2019	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	4.958	4.987	5.116	-29	-0,6	46	0,9	-0,5	0,3
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	3.077	3.122	3.174	-45	-1,4	435	16,5	11,0	13,3
55,6% Männer	1.711	1.732	1.760	-21	-1,2	227	15,3	9,2	11,2
44,4% Frauen	1.366	1.390	1.414	-24	-1,7	208	18,0	13,3	16,0
9,2% 15 bis unter 25 Jahre	282	283	318	-1	-0,4	67	31,2	16,5	32,5
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	70	70	82	-	-	22	45,8	-2,8	10,8
38,2% 50 Jahre und älter	1.176	1.171	1.183	5	0,4	92	8,5	3,9	6,1
27,1% dar. 55 Jahre und älter	834	831	830	3	0,4	78	10,3	8,6	10,5
38,3% Langzeitarbeitslose	1.178	1.156	1.112	22	1,9	243	26,0	20,4	14,4
4,9% Schwerbehinderte Menschen	152	162	157	-10	-6,2	-25	-14,1	-4,1	-7,1
11,4% Ausländer	351	339	348	12	3,5	89	34,0	18,5	27,5
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	522	442	490	80	18,1	-129	-19,8	-35,0	-33,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	162	146	170	16	11,0	-15	-8,5	-18,9	-22,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	188	146	179	42	28,8	-6	-3,1	-38,4	-34,4
seit Jahresbeginn	5.171	4.649	4.207	x	x	-1.368	-20,9	-21,0	-19,2
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	562	483	463	79	16,4	-257	-31,4	-27,8	-25,1
dar. in Erwerbstätigkeit	200	166	180	34	20,5	-6	-2,9	-14,9	6,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	182	164	124	18	11,0	-105	-36,6	-27,1	-26,2
seit Jahresbeginn	4.772	4.210	3.727	x	x	-2.110	-30,7	-30,6	-30,9
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,9	8,1	8,2	x	x	x	6,7	7,2	7,1
dar. Männer	8,2	8,3	8,4	x	x	x	7,1	7,5	7,5
Frauen	7,6	7,8	7,9	x	x	x	6,4	6,7	6,7
15 bis unter 25 Jahre	10,1	10,1	11,3	x	x	x	8,2	9,3	9,2
15 bis unter 20 Jahre	7,3	7,3	8,5	x	x	x	5,3	7,9	8,1
50 bis unter 65 Jahre	6,9	6,9	7,0	x	x	x	6,3	6,5	6,5
55 bis unter 65 Jahre	7,4	7,4	7,4	x	x	x	6,8	6,9	6,8
Ausländer	23,0	22,2	22,8	x	x	x	17,9	19,5	18,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,8	8,9	9,1	x	x	x	7,5	8,0	7,9
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.544	3.585	3.628	-41	-1,1	272	8,3	4,6	7,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.938	3.964	4.037	-26	-0,7	57	1,5	0,0	0,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.968	3.995	4.068	-27	-0,7	61	1,6	0,1	1,0
Unterbeschäftigungsquote	10,0	10,0	10,2	x	x	x	9,7	9,9	10,0
<b>Leistungsberechtigte<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	907	992	989	-85	-8,6	182	25,1	33,3	32,8
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.516	4.531	4.539	-15	-0,3	-230	-4,8	-6,0	-6,5
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.564	1.570	1.593	-6	-0,4	-66	-4,0	-7,4	-7,0
Bedarfsgemeinschaften	3.579	3.608	3.665	-29	-0,8	-203	-5,4	-6,3	-5,6
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	163	133	135	30	22,6	19	13,2	15,7	-6,3
Zugang seit Jahresbeginn	1.308	1.145	1.012	x	x	-151	-10,3	-12,9	-15,7
Bestand	827	800	779	27	3,4	51	6,6	-1,5	-0,9

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige Werte; bei Arbeitslosengeld und SGB II-Daten hochgerechnet für die letzten zwei bzw. drei Monate; Unterbeschäftigung nicht hochgerechnet.

[zurück zum Inhalt](#)

## Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Prignitz  
September 2020

Merkmale	Sep 2020	Aug 2020	Jul 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Sep 2019		Aug 2019	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	1.484	1.532	1.572	-48	-3,1	214	16,9	17,2	15,4
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.047	1.109	1.114	-62	-5,6	255	32,2	29,0	26,6
54,3% Männer	568	602	608	-34	-5,6	120	26,8	24,1	22,3
45,7% Frauen	479	507	506	-28	-5,5	135	39,2	35,2	32,1
11,3% 15 bis unter 25 Jahre	118	118	121	-	-	34	40,5	21,6	6,1
3,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	31	32	29	-1	-3,1	12	63,2	-	-14,7
43,5% 50 Jahre und älter	455	471	482	-16	-3,4	72	18,8	18,6	21,1
33,5% dar. 55 Jahre und älter	351	365	369	-14	-3,8	46	15,1	20,1	21,8
13,2% Langzeitarbeitslose	138	139	136	-1	-0,7	34	32,7	40,4	38,8
5,2% Schwerbehinderte Menschen	54	58	54	-4	-6,9	-11	-16,9	7,4	-5,3
6,7% Ausländer	70	75	77	-5	-6,7	23	48,9	29,3	32,8
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	234	243	257	-9	-3,7	-1	-0,4	-10,3	-22,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	119	122	140	-3	-2,5	14	13,3	-9,0	-14,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	66	68	77	-2	-2,9	-2	-2,9	-2,9	-31,9
seit Jahresbeginn	2.561	2.327	2.084	x	x	-115	-4,3	-4,7	-4,0
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	281	249	200	32	12,9	-15	-5,1	-10,1	-19,0
dar. in Erwerbstätigkeit	149	119	116	30	25,2	25	20,2	-2,5	14,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	67	62	29	5	8,1	-25	-27,2	-24,4	-59,2
seit Jahresbeginn	2.311	2.030	1.781	x	x	-406	-14,9	-16,2	-16,9
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,7	2,9	2,9	x	x	x	2,0	2,2	2,2
dar. Männer	2,7	2,9	2,9	x	x	x	2,1	2,3	2,4
Frauen	2,7	2,8	2,8	x	x	x	1,9	2,1	2,1
15 bis unter 25 Jahre	4,2	4,2	4,3	x	x	x	3,2	3,7	4,4
15 bis unter 20 Jahre	3,2	3,3	3,0	x	x	x	2,1	3,5	3,7
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,8	2,8	x	x	x	2,2	2,3	2,3
55 bis unter 65 Jahre	3,1	3,3	3,3	x	x	x	2,7	2,7	2,7
Ausländer	4,6	4,9	5,0	x	x	x	3,2	4,0	4,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,0	3,2	3,2	x	x	x	2,2	2,4	2,5
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.060	1.120	1.123	-60	-5,4	245	30,1	27,6	25,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.166	1.214	1.222	-48	-4,0	225	23,9	22,3	20,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.195	1.244	1.252	-49	-3,9	231	24,0	22,2	20,6
Unterbeschäftigungsquote	3,0	3,1	3,1	x	x	x	2,4	2,5	2,6
<b>Leistungsberechtigte</b>									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit <sup>2)</sup>	907	992	989	-85	-8,6	182	25,1	33,3	32,8

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und nicht hochgerechnete Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II**

 Prignitz  
 September 2020

Merkmale	Sep 2020	Aug 2020	Jul 2020	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>				
						Sep 2019		Aug 2019		Jul 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>										
Insgesamt	3.474	3.455	3.544	19	0,5	-168	-4,6	-6,7	-5,3	
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	2.030	2.013	2.060	17	0,8	180	9,7	3,1	7,2	
56,3% Männer	1.143	1.130	1.152	13	1,2	107	10,3	2,6	6,1	
43,7% Frauen	887	883	908	4	0,5	73	9,0	3,6	8,6	
8,1% 15 bis unter 25 Jahre	164	165	197	-1	-0,6	33	25,2	13,0	56,3	
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	39	38	53	1	2,6	10	34,5	-5,0	32,5	
35,5% 50 Jahre und älter	721	700	701	21	3,0	20	2,9	-4,1	-2,2	
23,8% dar. 55 Jahre und älter	483	466	461	17	3,6	32	7,1	1,1	2,9	
51,2% Langzeitarbeitslose	1.040	1.017	976	23	2,3	209	25,2	18,1	11,7	
4,8% Schwerbehinderte Menschen	98	104	103	-6	-5,8	-14	-12,5	-9,6	-8,0	
13,8% Ausländer	281	264	271	17	6,4	66	30,7	15,8	26,0	
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	288	199	233	89	44,7	-128	-30,8	-51,3	-41,9	
dar. aus Erwerbstätigkeit	43	24	30	19	79,2	-29	-40,3	-47,8	-44,4	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	122	78	102	44	56,4	-4	-3,2	-53,3	-36,3	
seit Jahresbeginn	2.610	2.322	2.123	x	x	-1.253	-32,4	-32,6	-30,1	
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	281	234	263	47	20,1	-242	-46,3	-40,3	-29,1	
dar. in Erwerbstätigkeit	51	47	64	4	8,5	-31	-37,8	-35,6	-5,9	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	115	102	95	13	12,7	-80	-41,0	-28,7	-2,1	
seit Jahresbeginn	2.461	2.180	1.946	x	x	-1.704	-40,9	-40,1	-40,1	
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>										
alle zivilen Erwerbspersonen	5,2	5,2	5,3	x	x	x	4,7	5,0	4,9	
dar. Männer	5,5	5,4	5,5	x	x	x	4,9	5,2	5,2	
Frauen	5,0	4,9	5,1	x	x	x	4,5	4,7	4,6	
15 bis unter 25 Jahre	5,8	5,9	7,0	x	x	x	5,0	5,6	4,8	
15 bis unter 20 Jahre	4,1	4,0	5,5	x	x	x	3,2	4,4	4,4	
50 bis unter 65 Jahre	4,3	4,1	4,1	x	x	x	4,1	4,3	4,2	
55 bis unter 65 Jahre	4,3	4,2	4,1	x	x	x	4,1	4,2	4,1	
Ausländer	18,4	17,3	17,7	x	x	x	14,7	15,6	14,7	
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,8	5,8	5,9	x	x	x	5,2	5,5	5,4	
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.484	2.465	2.505	19	0,8	27	1,1	-3,3	0,5	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.772	2.750	2.815	22	0,8	-168	-5,7	-7,4	-5,7	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.773	2.751	2.816	22	0,8	-170	-5,8	-7,5	-5,8	
Unterbeschäftigungsquote	7,0	6,9	7,1	x	x	x	7,3	7,4	7,4	
<b>Leistungsberechtigte<sup>2)</sup></b>										
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.516	4.531	4.539	-15	-0,3	-230	-4,8	-6,0	-6,5	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.564	1.570	1.593	-6	-0,4	-66	-4,0	-7,4	-7,0	
Bedarfsgemeinschaften	3.579	3.608	3.665	-29	-0,8	-203	-5,4	-6,3	-5,6	

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Von Juli 2020 bis September 2020 vorläufige Werte für SGB II-Daten hochgerechnet und für Unterbeschäftigungsdaten nicht hochgerechnet.

[zurück zum Inhalt](#)

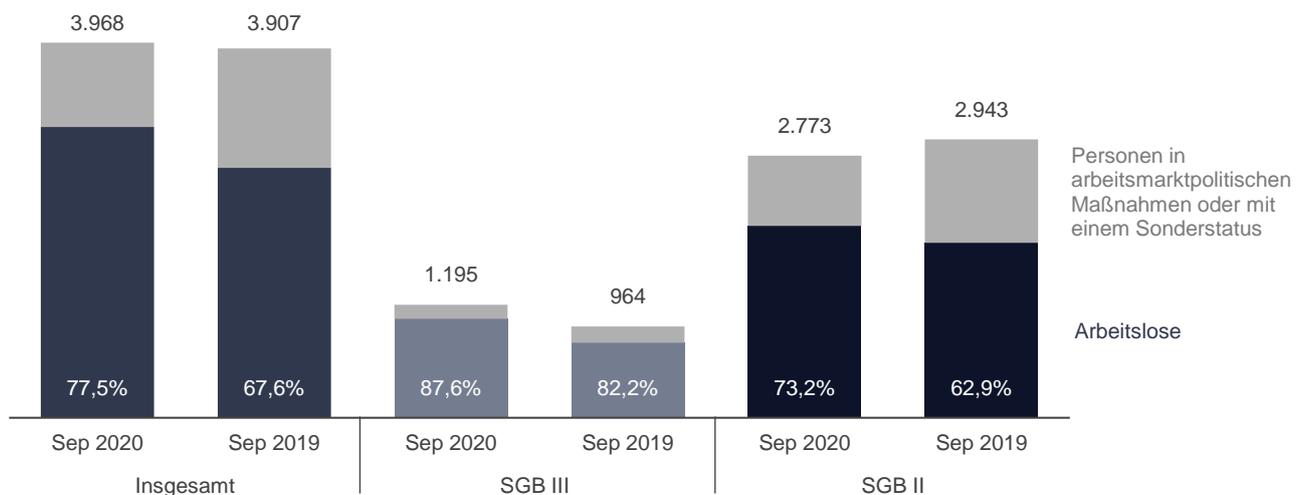
## Komponenten der Unterbeschäftigung

Prignitz

September 2020

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

### Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1)</sup>	Sep 2020	Aug 2020	Veränderung gegenüber							
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>					
					Sep 2019		Aug 2019		Jul 2019	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %		
<b>Arbeitslosigkeit</b>	3.077	3.122	-45	-1,4	435	16,5	11,0	13,3		
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	467	463	4	0,9	-163	-25,9	-24,5	-22,4		
Aktivierung und berufliche Eingliederung	210	198	12	6,1	-41	-16,3	-13,9	-19,5		
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	257	265	-8	-3,0	-122	-32,2	-30,8	-23,9		
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	3.544	3.585	-41	-1,1	272	8,3	4,6	7,1		
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	394	379	15	4,0	-215	-35,3	-29,4	-33,6		
Berufliche Weiterbildung inklusive										
Förderung von Menschen mit Behinderungen	117	107	10	9,3	-76	-39,4	-32,7	-35,4		
Arbeitsgelegenheiten	85	88	-3	-3,4	-32	-27,4	-27,3	-20,2		
Fremdförderung	61	76	-15	-19,7	-97	-61,4	-50,0	-50,5		
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x		
Beschäftigungszuschuss	5	5	-	-	-1	-16,7	-16,7	-28,6		
Teilhabe am Arbeitsmarkt	54	52	2	3,8	10	22,7	33,3	44,4		
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	72	51	21	41,2	-19	-20,9	-15,0	-41,9		
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	3.938	3.964	-26	-0,7	57	1,5	0,0	0,8		
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	30	31	-1	-3,2	4	15,4	6,9	24,0		
Gründungszuschuss	29	30	-1	-3,3	6	26,1	20,0	42,9		
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*		
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	3.968	3.995	-27	-0,7	61	1,6	0,1	1,0		
Unterbeschäftigungsquote	10,0	10,0	x	x	x	9,7	9,9	10,0		
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	77,5	78,1	x	x	x	67,6	70,5	69,6		

1) Die vorläufigen Daten der letzten drei Monate werden aufgrund der Corona-Krise nicht mehr hochgerechnet.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

## Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Prignitz

September 2020

Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1)</sup>	Sep 2020	Aug 2020	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>				
			absolut	in %	Sep 2019	Aug 2019	Jul 2019	in %	
<b>Rechtskreis SGB III</b>									
<b>Arbeitslosigkeit</b>	1.047	1.109	-62	-5,6	255	32,2	29,0	26,6	
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	13	11	2	18,2	-10	-43,5	-38,9	-40,0	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	13	11	2	18,2	-10	-43,5	-38,9	-40,0	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	1.060	1.120	-60	-5,4	245	30,1	27,6	25,5	
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	106	94	12	12,8	-20	-15,9	-18,3	-18,9	
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	73	69	4	5,8	-27	-27,0	-24,2	-18,9	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	8	6	2	33,3	-1	-11,1	-40,0	-22,2	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	25	19	6	31,6	8	47,1	35,7	-17,4	
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	1.166	1.214	-48	-4,0	225	23,9	22,3	20,2	
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	29	30	-1	-3,3	6	26,1	20,0	42,9	
Gründungszuschuss	29	30	-1	-3,3	6	26,1	20,0	42,9	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	1.195	1.244	-49	-3,9	231	24,0	22,2	20,6	
Unterbeschäftigungsquote	3,0	3,1	x	x	x	2,4	2,5	2,6	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	87,6	89,1	x	x	x	82,2	84,5	84,8	
<b>Rechtskreis SGB II</b>									
<b>Arbeitslosigkeit</b>	2.030	2.013	17	0,8	180	9,7	3,1	7,2	
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	454	452	2	0,4	-153	-25,2	-24,0	-21,9	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	197	187	10	5,3	-31	-13,6	-11,8	-17,9	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	257	265	-8	-3,0	-122	-32,2	-30,8	-23,9	
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	2.484	2.465	19	0,8	27	1,1	-3,3	0,5	
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	288	285	3	1,1	-195	-40,4	-32,5	-37,2	
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	44	38	6	15,8	-49	-52,7	-44,1	-51,6	
Arbeitsgelegenheiten	85	88	-3	-3,4	-32	-27,4	-27,3	-20,2	
Fremdförderung	53	70	-17	-24,3	-96	-64,4	-50,7	-51,9	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	5	5	-	-	-1	-16,7	-16,7	-28,6	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	54	52	2	3,8	10	22,7	33,3	44,4	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	47	32	15	46,9	-27	-36,5	-30,4	-50,0	
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	2.772	2.750	22	0,8	-168	-5,7	-7,4	-5,7	
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	*	*	*	*	*	*	*	*	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*	
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	2.773	2.751	22	0,8	-170	-5,8	-7,5	-5,8	
Unterbeschäftigungsquote	7,0	6,9	x	x	x	7,3	7,4	7,4	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	73,2	73,2	x	x	x	62,9	65,7	64,3	

1) Die vorläufigen Daten der letzten drei Monate werden aufgrund der Corona-Krise nicht mehr hochgerechnet.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

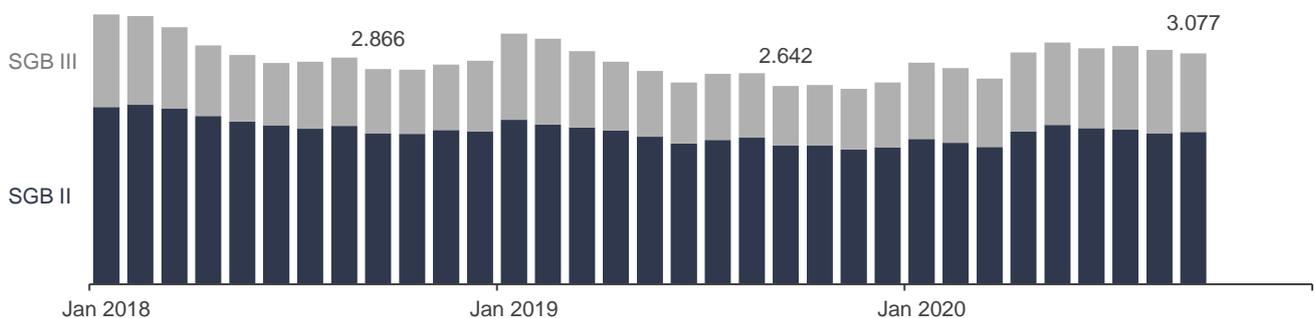
## Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Prignitz

September 2020

Die Arbeitslosigkeit hat sich im September um 45 auf 3.077 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 435 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im September 7,9%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 6,7% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 1.047, das sind 62 weniger als im Vormonat und 255 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,7%. Im Rechtskreis SGB II gab es 2.030 Arbeitslose, das ist ein Plus von 17 gegenüber August; im Vergleich zum September 2019 waren es 180 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 5,2%.

## Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Sep 2020	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote <sup>1)</sup>		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Sep 2020	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
<b>Insgesamt</b>	3.077	-45	-1,4	435	16,5	7,9	8,1	6,7
Männer	1.711	-21	-1,2	227	15,3	8,2	8,3	7,1
Frauen	1.366	-24	-1,7	208	18,0	7,6	7,8	6,4
15 bis unter 25 Jahre	282	-1	-0,4	67	31,2	10,1	10,1	8,2
15 bis unter 20 Jahre	70	-	-	22	45,8	7,3	7,3	5,3
50 Jahre und älter	1.176	5	0,4	92	8,5	6,9	6,9	6,3
55 Jahre und älter	834	3	0,4	78	10,3	7,4	7,4	6,8
Deutsche	2.725	-56	-2,0	346	14,5	7,3	7,5	6,3
Ausländer	351	12	3,5	89	34,0	23,0	22,2	17,9
<b>Rechtskreis SGB III</b>	1.047	-62	-5,6	255	32,2	2,7	2,9	2,0
Männer	568	-34	-5,6	120	26,8	2,7	2,9	2,1
Frauen	479	-28	-5,5	135	39,2	2,7	2,8	1,9
15 bis unter 25 Jahre	118	-	-	34	40,5	4,2	4,2	3,2
15 bis unter 20 Jahre	31	-1	-3,1	12	63,2	3,2	3,3	2,1
50 Jahre und älter	455	-16	-3,4	72	18,8	2,7	2,8	2,2
55 Jahre und älter	351	-14	-3,8	46	15,1	3,1	3,3	2,7
Deutsche	977	-57	-5,5	232	31,1	2,6	2,8	2,0
Ausländer	70	-5	-6,7	23	48,9	4,6	4,9	3,2
<b>Rechtskreis SGB II</b>	2.030	17	0,8	180	9,7	5,2	5,2	4,7
Männer	1.143	13	1,2	107	10,3	5,5	5,4	4,9
Frauen	887	4	0,5	73	9,0	5,0	4,9	4,5
15 bis unter 25 Jahre	164	-1	-0,6	33	25,2	5,8	5,9	5,0
15 bis unter 20 Jahre	39	1	2,6	10	34,5	4,1	4,0	3,2
50 Jahre und älter	721	21	3,0	20	2,9	4,3	4,1	4,1
55 Jahre und älter	483	17	3,6	32	7,1	4,3	4,2	4,1
Deutsche	1.748	1	0,1	114	7,0	4,7	4,7	4,3
Ausländer	281	17	6,4	66	30,7	18,4	17,3	14,7

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

[zurück zum Inhalt](#)

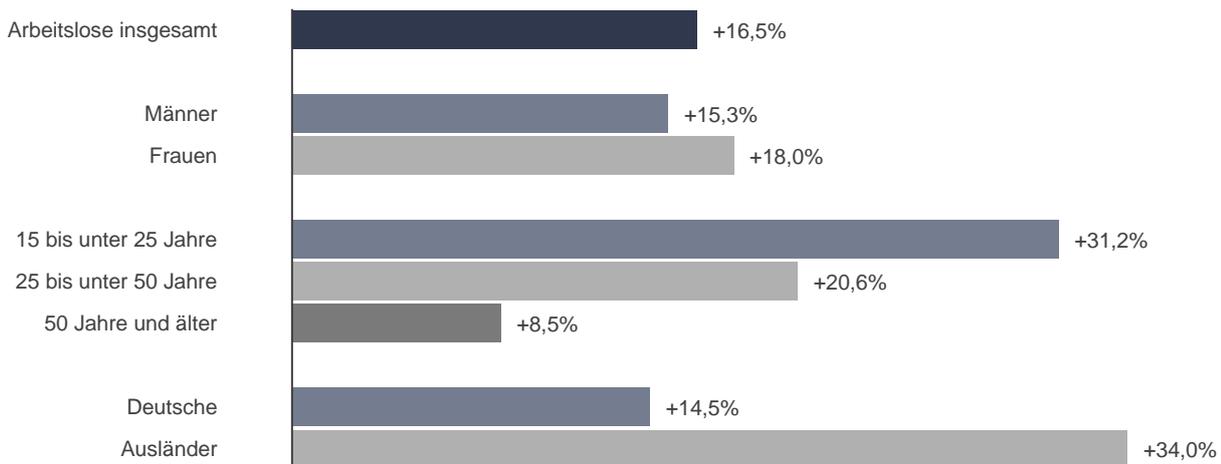
## Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Prignitz

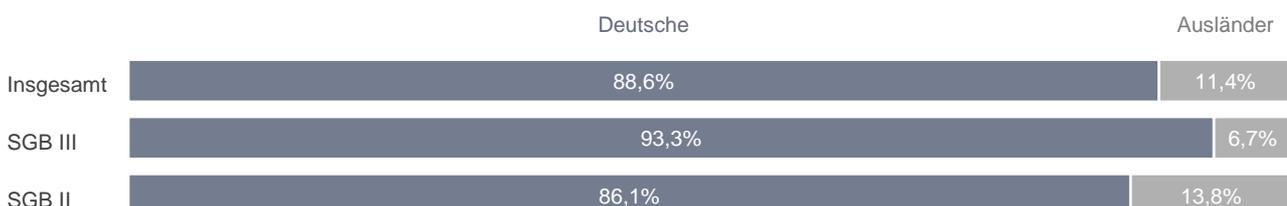
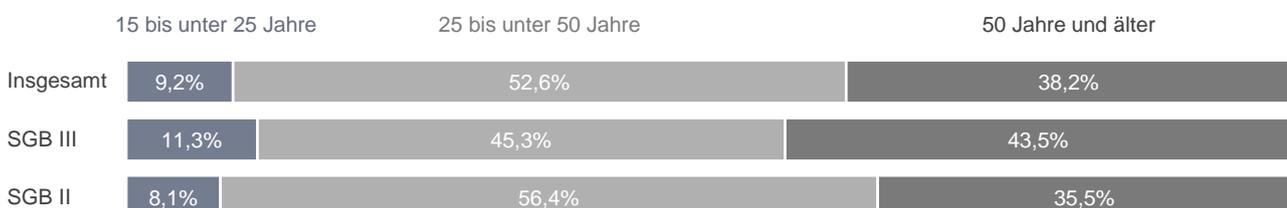
September 2020

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im September von +8% bei 50-Jährigen und Älteren bis +34% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

### Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



### Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

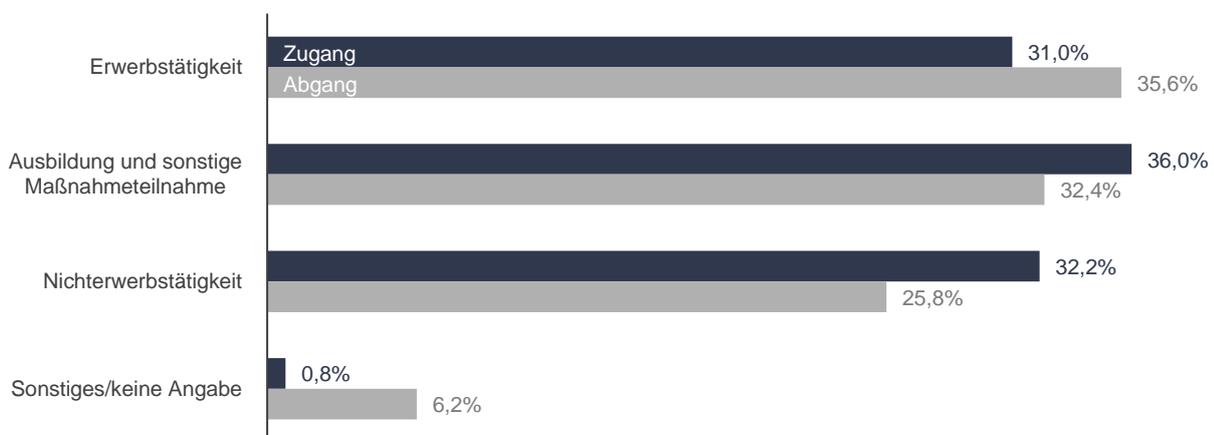
## Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Prignitz

September 2020

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im September meldeten sich 522 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 129 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 562 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 257 weniger als im September 2019. Seit Jahresbeginn gab es 5.171 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 1.368 Meldungen. Dem gegenüber stehen 4.772 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 2.110 Abmeldungen. Im September meldeten sich 162 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 15 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 200 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 6 weniger als vor einem Jahr.

### Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Sep 2020	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>Zugang an Arbeitslosen insgesamt</b>	522	80	18,1	-129	-19,8	5.171	-1.368	-20,9
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	162	16	11,0	-15	-8,5	1.870	-100	-5,1
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	149	13	9,6	-18	-10,8	1.749	-42	-2,3
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	6	2	50,0	2	50,0	75	-46	-38,0
Selbständigkeit	4	*	*	1	33,3	28	-17	-37,8
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	188	42	28,8	-6	-3,1	1.581	-497	-23,9
Nichterwerbstätigkeit	168	31	22,6	-108	-39,1	1.663	-780	-31,9
dar. Arbeitsunfähigkeit	85	7	9,0	-86	-50,3	964	-617	-39,0
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	70	25	55,6	-24	-25,5	622	-146	-19,0
Sonstiges/keine Angabe	4	-9	-69,2	-	-	57	9	18,8
<b>Abgang an Arbeitslosen insgesamt</b>	562	79	16,4	-257	-31,4	4.772	-2.110	-30,7
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	200	34	20,5	-6	-2,9	1.581	-338	-17,6
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	180	26	16,9	-12	-6,3	1.397	-301	-17,7
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	6	1	20,0	-2	-25,0	120	-44	-26,8
Selbständigkeit	11	4	57,1	7	175,0	57	6	11,8
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	182	18	11,0	-105	-36,6	1.327	-685	-34,0
Nichterwerbstätigkeit	145	24	19,8	-142	-49,5	1.585	-1.081	-40,5
dar. Arbeitsunfähigkeit	99	31	45,6	-84	-45,9	1.008	-698	-40,9
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	34	5	17,2	-40	-54,1	383	-315	-45,1
Sonstiges/keine Angabe	35	3	9,4	-4	-10,3	279	-6	-2,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

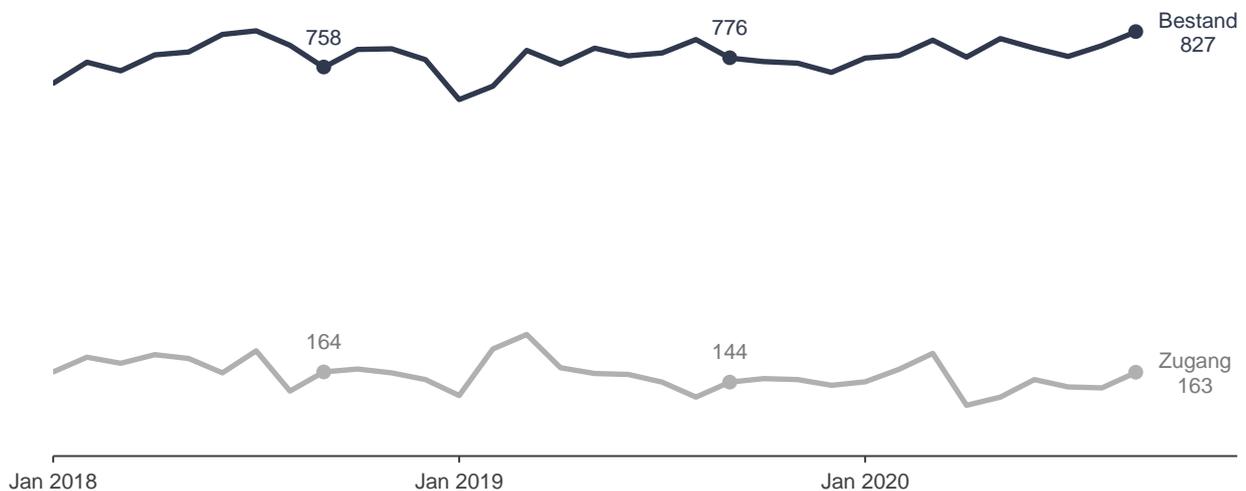
## Gemeldete Arbeitsstellen

Prignitz

September 2020

Im September waren 827 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber August ist das ein Plus von 27 oder 3 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 51 Stellen mehr (+7 Prozent). Arbeitgeber meldeten im September 163 neue Arbeitsstellen, das waren 19 oder 13 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.308 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 151 oder 10%. Zudem wurden im September 136 Arbeitsstellen abgemeldet, 35 oder 20 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis September gab es insgesamt 1.239 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 220 oder 15%.

## Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Sep 2020	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>1)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>Zugang</b>	163	30	22,6	19	13,2	1.308	-151	-10,3
dar. sofort zu besetzen	140	47	50,5	27	23,9	863	-115	-11,8
sozialversicherungspflichtig	162	33	25,6	21	14,9	1.290	-134	-9,4
dar. sofort zu besetzen	140	49	53,8	30	27,3	857	-99	-10,4
<b>Bestand</b>	827	27	3,4	51	6,6	796	27	3,5
dar. sofort zu besetzen	816	37	4,7	60	7,9	749	20	2,8
sozialversicherungspflichtig	816	30	3,8	54	7,1	784	27	3,6
dar. sofort zu besetzen	805	38	5,0	63	8,5	738	21	2,9
<b>Abgang</b>	136	31	29,5	-35	-20,5	1.239	-220	-15,1
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	132	30	29,4	-36	-21,4	1.209	-220	-15,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Der Bestand gemeldeter Arbeitsstellen vom April 2020 kann überhöht sein, da infolge der Corona-Krise ab Mitte März 2020 der Beratungsbedarf von Arbeitgebern zum Kurzarbeitergeld stark anstieg. Es ist nicht auszuschließen, dass Stellenangebote dadurch zeitweise weniger intensiv als üblich auf Aktualität geprüft wurden.

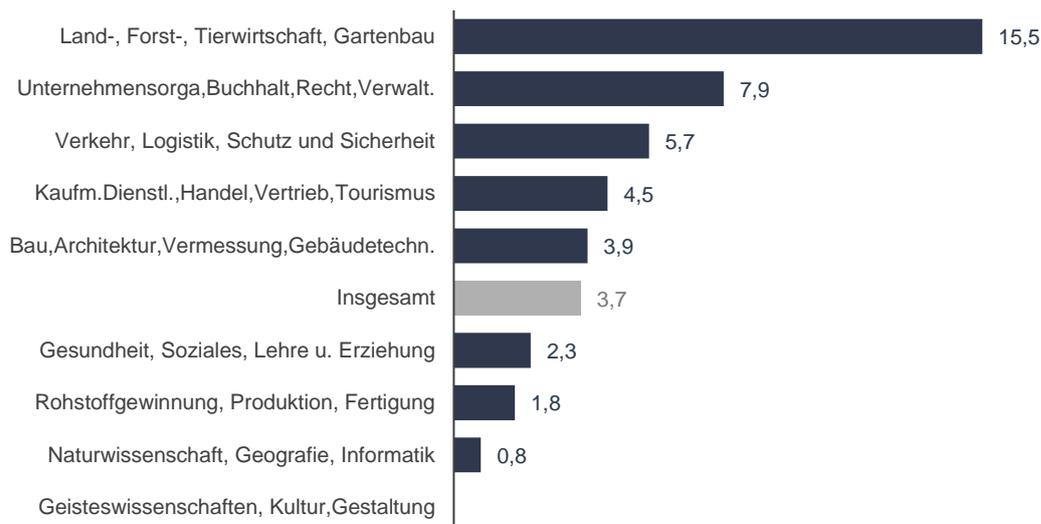
## Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Prignitz

September 2020

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im September 2020 stellt sich die Situation in der Region wie folgt dar:

### Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert<sup>1)</sup>



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen <sup>1)</sup>	Sep 2020	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
<b>Arbeitslose</b>	3.077	100	-45	-1,4	435	16,5
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	294	9,6	3	1,0	36	14,0
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	441	14,3	-29	-6,2	69	18,5
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	388	12,6	-15	-3,7	43	12,5
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	19	0,6	1	5,6	4	26,7
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	806	26,2	10	1,3	73	10,0
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	428	13,9	-11	-2,5	89	26,3
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	245	8,0	-7	-2,8	16	7,0
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	383	12,4	1	0,3	74	23,9
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	37	1,2	1	2,8	11	42,3
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	35	1,1	2	6,1	19	118,8
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>	827	100	27	3,4	51	6,6
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	19	2,3	-	-	-10	-34,5
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	247	29,9	14	6,0	3	1,2
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	99	12,0	17	20,7	27	37,5
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	24	2,9	-1	-4,0	14	140,0
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	141	17,0	1	0,7	33	30,6
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	95	11,5	-3	-3,1	-19	-16,7
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	31	3,7	1	3,3	-15	-32,6
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	170	20,6	-	-	21	14,1
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	*	*	*	*	*	*
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

## Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

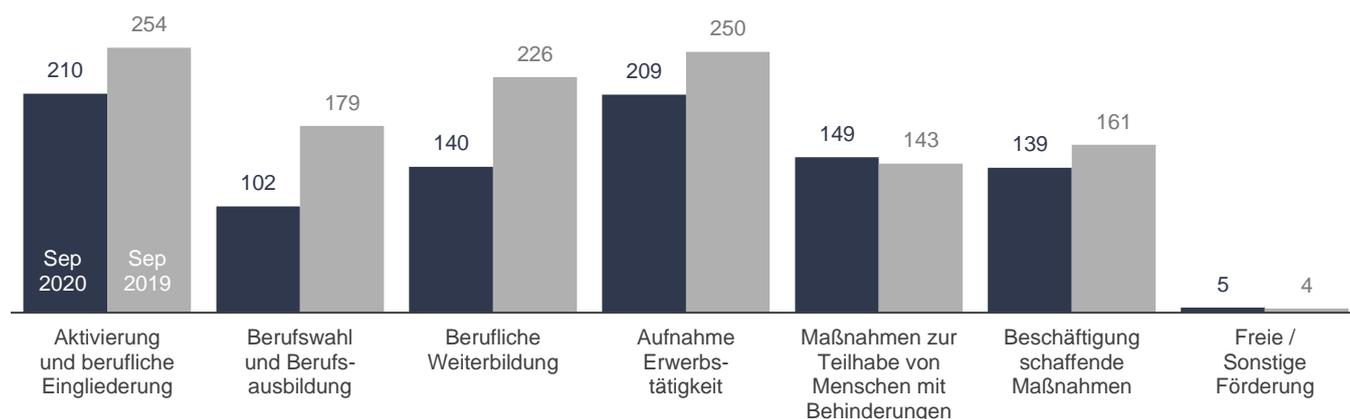
Prignitz

September 2020

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

### Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und nicht hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik <sup>1)</sup>	Sep 2020	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>2)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
<b>Zugang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	193	14	7,8	-102	-34,6	1.673	-909	-35,2
Berufswahl und Berufsausbildung	5	-19	-79,2	-72	-93,5	52	-64	-55,2
Berufliche Weiterbildung	34	12	54,5	-39	-53,4	212	-212	-50,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	23	-12	-34,3	-23	-50,0	251	-122	-32,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	31	10	47,6	2	6,9	90	-13	-12,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	5	-1	-16,7	-8	-61,5	159	-70	-30,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	14	-11	-44,0
<b>Bestand</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	210	12	6,1	-44	-17,3	184	-16	-7,9
Berufswahl und Berufsausbildung	102	-8	-7,3	-77	-43,0	148	-52	-25,9
Berufliche Weiterbildung	140	8	6,1	-86	-38,1	168	-53	-23,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	209	-9	-4,1	-41	-16,4	215	-11	-4,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	149	6	4,2	6	4,2	144	16	12,7
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	139	-1	-0,7	-22	-13,7	127	6	4,8
Freie Förderung / Sonstige Förderung	5	1	25,0	1	25,0	3	-5	-60,0
<b>Abgang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	126	39	44,8	-23	-15,4	1.101	-309	-21,9
Berufswahl und Berufsausbildung	12	-30	-71,4	-5	-29,4	135	-37	-21,5
Berufliche Weiterbildung	27	-4	-12,9	-6	-18,2	274	-179	-39,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	32	7	28,0	-2	-5,9	267	-59	-18,1
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	26	17	188,9	10	62,5	82	4	5,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	6	1	20,0	-6	-50,0	140	-47	-25,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	*	*	8	-27	-77,1

1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund der Corona-Krise nicht mehr hochgerechnet. Die Hochrechnung basiert auf Erfahrungswerten, die nicht auf die gegenwärtige Situation angewendet werden können. Dies ist bei Vorjahresvergleichen zu berücksichtigen.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

## Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Prignitz

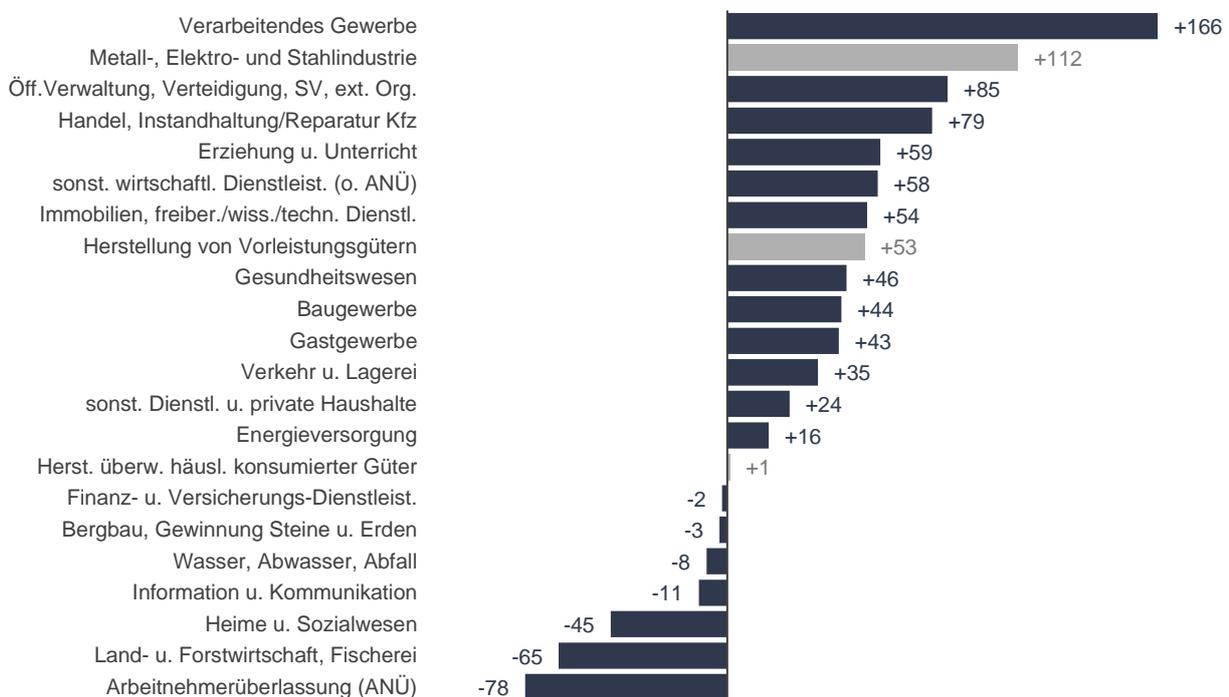
März 2020 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende März 2020, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 27.494. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 497 oder 1,8%, nach +282 oder +1,0% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Verarbeitenden Gewerbe (+166 oder +3,0%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung in der Arbeitnehmerüberlassung (-78 oder -17,5%).

### Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende März 2020



<sup>1)</sup> Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Mrz 2020 / Mrz 2019	
	Mrz 2020	Dez 2019	Sep 2019	Jun 2019	Mrz 2019	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Insgesamt</b>	27.494	27.327	27.673	27.177	26.997	497	1,8
50,6% Männer	13.904	13.846	14.046	13.722	13.637	267	2,0
49,4% Frauen	13.590	13.481	13.627	13.455	13.360	230	1,7
8,1% 15 bis unter 25 Jahre	2.234	2.254	2.313	1.977	2.037	197	9,7
63,7% 25 bis unter 55 Jahre	17.501	17.399	17.670	17.663	17.566	-65	-0,4
27,5% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	7.574	7.494	7.510	7.366	7.222	352	4,9
68,5% Vollzeit	18.820	18.758	18.981	18.541	18.559	261	1,4
31,5% Teilzeit	8.674	8.569	8.692	8.636	8.438	236	2,8
97,1% Deutsche	26.706	26.590	26.925	26.449	26.259	447	1,7
2,9% Ausländer	784	733	745	726	736	48	6,5

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

**Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende**

Prignitz

Juni 2020 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Juni 2020	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
<b>Bedarfsgemeinschaften (BG)</b>	3.701	-223	-5,7
davon			
mit 1 Person	2.242	-128	-5,4
mit 2 Personen	736	-49	-6,2
mit 3 Personen	305	-57	-15,7
mit 4 Personen	203	-	-
mit 5 und mehr Personen	215	11	5,4
darunter			
Single-BG	2.242	-127	-5,4
Alleinerziehende-BG	662	-26	-3,8
Partner-BG ohne Kinder	364	-46	-11,2
Partner-BG mit Kindern	396	-22	-5,3
nicht zuordenbare BG	37	-2	-5,1
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	1.058	-49	-4,4
davon: mit 1 Kind	490	-30	-5,8
mit 2 Kindern	295	-30	-9,2
mit 3 und mehr Kindern	273	11	4,2
<b>Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)</b>	6.673	-346	-4,9
darunter			
Männer	3.360	-211	-5,9
Frauen	3.313	-135	-3,9
<b>Leistungsberechtigte (LB)</b>	6.373	-347	-5,2
<b>Regelleistungsberechtigte (RLB)</b>	6.231	-380	-5,7
<b>Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)</b>	4.631	-263	-5,4
darunter			
Männer	2.310	-148	-6,0
Frauen	2.321	-115	-4,7
davon			
unter 25 Jahre	700	-24	-3,3
25 bis unter 55 Jahre	2.760	-178	-6,1
55 Jahre und älter	1.171	-61	-5,0
darunter			
Deutsche	3.955	-230	-5,5
Ausländer	671	-35	-5,0
darunter			
Alleinerziehende	655	-31	-4,5
<b>Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)</b>	1.600	-117	-6,8
darunter			
unter 3 Jahre	289	-63	-17,9
3 bis unter 6 Jahre	346	-23	-6,2
6 bis unter 15 Jahre	917	-45	-4,7
über 15 Jahre	48	14	41,2
<b>Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)</b>	142	33	30,3
<b>Nicht Leistungsberechtigte (NLB)</b>	300	1	0,3
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	145	-13	-8,2
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	155	14	9,9

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

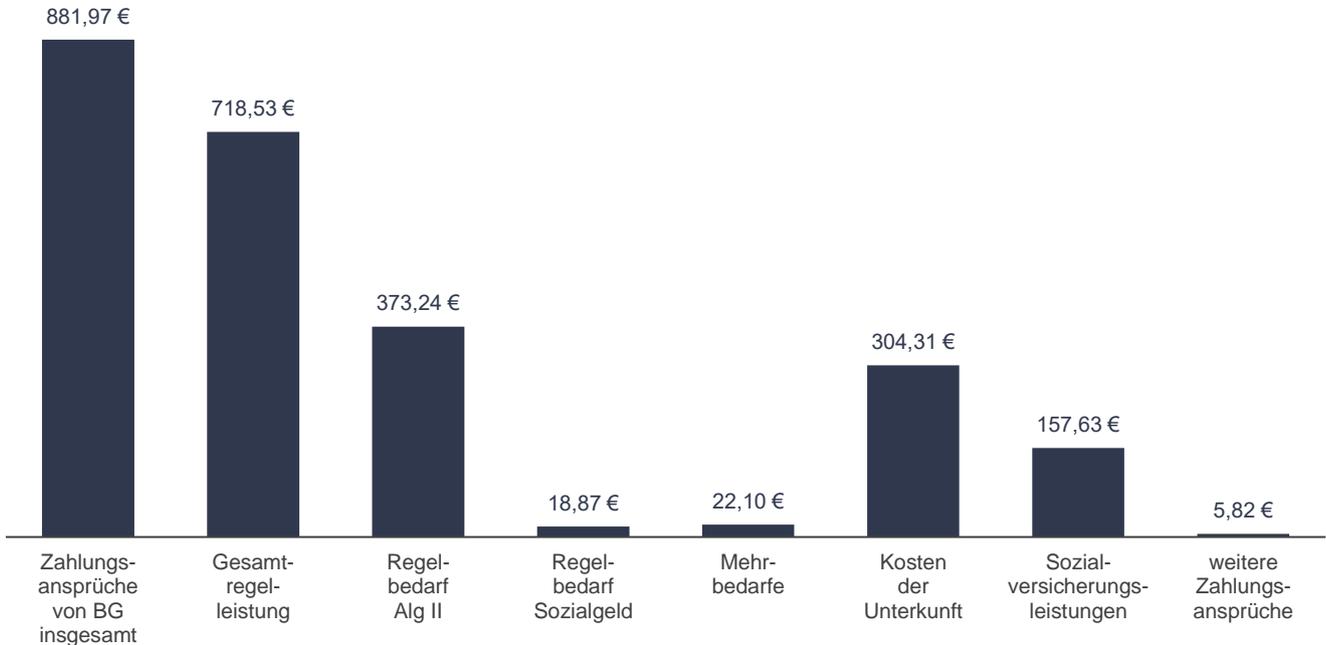
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

## Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Prignitz

Juni 2020 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

### Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
			1	2
<b>Zahlungsansprüche von BG insgesamt</b>	3.264.171	882	3.701	882
<b>Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) <sup>1)</sup></b>	2.659.263	719	3.699	719
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	1.381.371	373	3.306	418
Regelbedarf Sozialgeld	69.838	19	445	157
Mehrbedarfe	81.803	22	1.334	61
Kosten der Unterkunft	1.126.253	304	3.455	326
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	1.110.100	-	-	-
<b>Sozialversicherungsleistungen <sup>2)</sup></b>	583.379	158	3.684	158
<b>weitere Zahlungsansprüche</b>	21.529	6	-	-
sonstige Leistungen	16.969	5	-	-
unabweisbarer Bedarf	3.960	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	444	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	156	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

## Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)  
[Ausbildungsmarkt](#)  
[Beschäftigung](#)  
[Einnahmen/Ausgaben](#)  
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)  
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)  
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)  
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)  
[Bildung](#)  
[Corona](#)  
[Demografie](#)  
[Eingliederungsbilanzen](#)  
[Entgelt](#)  
[Fachkräftebedarf](#)  
[Familien und Kinder](#)  
[Frauen und Männer](#)  
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)  
[Menschen mit Behinderungen](#)  
[Migration](#)  
[Regionale Mobilität](#)  
[Wirtschaftszweige](#)  
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.